

# Masterplan Flensburger Hafen

FLENSBURG



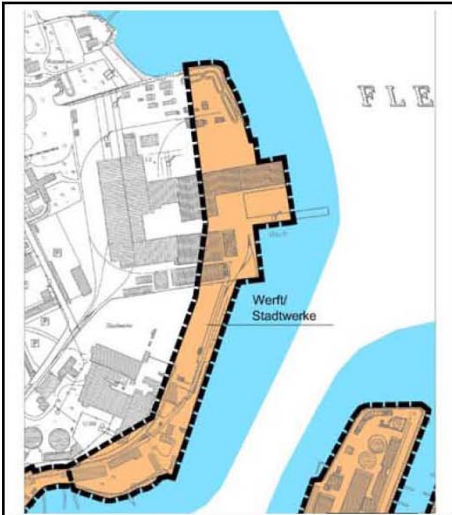
# Masterplan Flensburger Hafen



Teilraum 1:

**Werft / Stadtwerke**

**LEITLINIE: Standort sichern und erweitern ! Verzahnung stärken und ausbauen !**



**Schwerpunkte / Handlungsfelder:**

<b>Infrastruktur</b>	X
<b>Städtebau</b>	
<b>Verkehr</b>	
<b>Wirtschaft</b>	X
<b>Freizeit / Tourismus</b>	X
<b>Grün</b>	

**Übergeordnete / verbindende Maßnahmen:**

- ▶ Verbindende, fußläufige Erschließung (Promenade, Küstenwanderweg)
- ▶ Schaffung eines touristischen Anlaufpunktes (Aussichtsplattform)

**Grundlagen / vorliegende Beschlüsse:**

- ✓ Workshops Masterplan
- ✓ Tourismuskonzept
- ✓ Expertise zum Hafenumschlag

**Anforderungen / Stärken:**

- Wirtschaftlich stabil (Arbeitsplätze)
- innovativ (Energie, Klima)
- Optimale Lage (Wasser, Straßen, Bahn)
- Erweiterungsfähig (Flächen)
- Imagefördernd („Eingangstor“)
- Erhalt und Entwicklung gewerblicher Nutzung
- (Flächen-) Erweiterung
- Bahngleise nutzen
- Promenade (rückseitig) anlegen
- Steht für Thema Klima

**Empfehlungen aus dem Beteiligungsprozess:**

- ▶ Ausbau und umweltverträgliche Erweiterung für Lagerflächen
- ▶ Kraftwerkskai verlängern
- ▶ Touristische Erfahrbarkeit der Standorte ermöglichen (Plattform anlegen, Promenade / Küstenwanderweg)
- ▶ Ausschluss von lärm-/ staubsensiblen Nutzungen im Umfeld und auf der Hafentostseite (z.B. Wohnen)

**Handlungsempfehlungen:**

- ⇒ Erarbeitung eines räumlichen inneren Entwicklungskonzeptes Stadtwerke
- ⇒ Prüfung eines durchgehenden Küstenwanderweges / Promenade
- ⇒ Überprüfung von Zugangsmöglichkeiten und Anlage einer Aussichtsplattform für den Standort Stadtwerke / Werftgelände

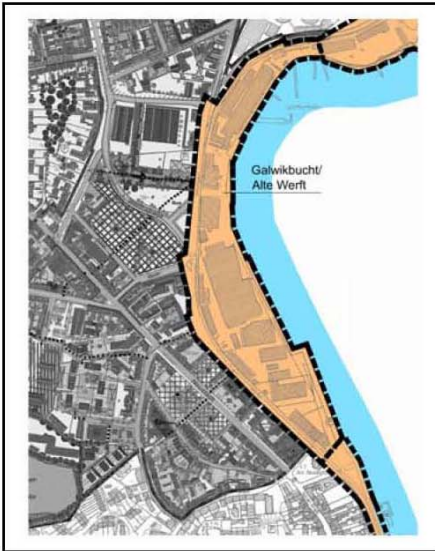
# Masterplan Flensburger Hafen



Teilraum 2:

**Galwikkbucht / Alte Werft**

**LEITLINIE:** Wasserlagen erlebbar machen ! Großes Entwicklungspotenzial entwickeln !



**Schwerpunkte / Handlungsfelder:**

<b>Infrastruktur</b>	X
<b>Städtebau</b>	X
<b>Verkehr</b>	
<b>Wirtschaft</b>	X
<b>Freizeit / Tourismus</b>	X
<b>Grün</b>	

**Übergeordnete / verbindende Maßnahmen:**

- ▶ Städtebauliches Entwicklungskonzept oder Städtebaulicher Ideenwettbewerb
- ▶ Verbindende, fußläufige Erschließung (Promenade, Küstenwanderweg)

**Grundlagen / vorliegende Beschlüsse:**

- ✓ Workshops Masterplan
- ✓ Tourismuskonzept
- ✓ Expertise zum Hafenumschlag
- ✓ Bürgerbefragung
- ✓ Auswertung Planungswerkstätten (Kinder- & Jugendbüro)
- ✓ Sanierungsgebiet Neustadt
- ✓ Bebauungsplan 128 / VEP 27 „Stadtteilzentrum Neustadt“

**Anforderungen / Stärken:**

- Innenstadtnähe und Wasserlagen
- Großes Entwicklungs- und Umnutzungspotenzial
- Historische Bausubstanz
- „Terrasse“ der Neustadt
- Flächenpotenziale für Mischnutzungen aktivieren (maritim, Freizeit, Tourismus, Wohnen, Einzelhandel)
- Kreuzfahrtterminal / -liegeplatz schaffen

**Empfehlungen aus dem Beteiligungsprozess:**

- ▶ Bereichserweiterung um Brink'sche + Schlachthoffläche, Anbindung Galwik-Park
- ▶ Prüfung einer einvernehmlichen Betriebsverlagerung bei unternehmerischen Strukturveränderungen und sich bietenden Möglichkeiten im Stadtgebiet
- ▶ Kaisanierung (*bereits in der Projektierung*)
- ▶ Quartiersöffnung / Zugänglichkeit für Öffentlichkeit schaffen / touristische Erschließung (Küstenwanderweg/ Promenade anlegen, Wasserterrassen, etc.)
- ▶ Erweiterung der touristischen / freizeitbezogenen Nutzungen (Bestandschutz Segeleverein, Kreuzfahrtterminal, etc.)

**Handlungsempfehlungen:**

- ⇒ Aufnahme in das Sanierungsgebiet „Neustadt“
- ⇒ Prüfung einer eventuellen Bereichserweiterung um Brink'sches +Schlachthofgelände
- ⇒ Zukunftsbezogene Umstrukturierung der wasserbelegenen Flächen, insgesamt oder teileräumlich

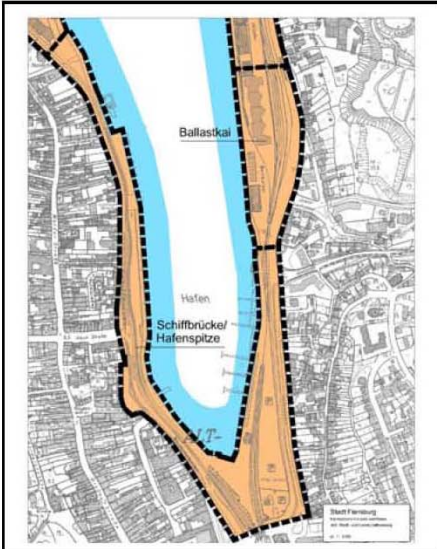
# Masterplan Flensburger Hafen



Teilraum 3:

## Schiffbrücke / Hafenspitze

**LEITLINIE:** „Maritimes Herz der Stadt“ – für Tourismus und Freizeit entwickeln !  
Harmonisierung von Verkehr und Parken mit touristischen Nutzungen !



### Schwerpunkte / Handlungsfelder:

<b>Infrastruktur</b>	X
<b>Städtebau</b>	X
<b>Verkehr</b>	X
<b>Wirtschaft</b>	
<b>Freizeit / Tourismus</b>	X
<b>Grün</b>	X

### Übergeordnete / verbindende Maßnahmen:

- ▶ Ausarbeitung eines Verkehrs- und Parkplatzkonzeptes
- ▶ Erarbeitung eines teilträumlichen Frei- und Landschaftskonzeptes mit Schwerpunkt Tourismus, Freizeit, Infrastruktur
- ▶ Erstellung eines städtebaulichen Konzeptes für den südöstlichen Abschnitt dieses Teilraums
- ▶ Herstellung des Sachstandes zur weiteren Nutzung des Verkehrsflächen der Bahn

### Grundlagen / vorliegende Beschlüsse:

- ✓ Workshops Masterplan
- ✓ Tourismuskonzept
- ✓ Bürgerbefragung
- ✓ Auswertung Planungswerkstätten (Kinder- & Jugendbüro)
- ✓ Beschluss Gleisanschluss Ostufer
- ✓ Rahmenpläne Nördliche + Östliche Altstadt, VEP 17, B-Pläne A4, A6 + A9

### Anforderungen / Stärken:

- Maritim geprägtes Quartier für diverse Freizeitnutzungen mit Freiflächen
- Nutzung für Tourismus und Freizeit (Kulturveranstaltungen, Gastronomie, Events, etc.)
- Zentral gut angebunden und verbindende / erschließende Lage (Innenstadt, Hafen, Ostufer)
- Erforderlichkeit von Infrastrukturverbesserungen und baulichen Maßnahmen

### Empfehlungen aus dem Beteiligungsprozess:

- ▶ Verbesserung der Parkplatzsituation, Ordnung des ruhenden Verkehrs und Verkehrsberuhigung an der Schiffbrücke
- ▶ Ausbau und Entwicklung als Freizeit- und Tourismusstandort, einschl. Verbesserung des gastronomischen Angebotes
- ▶ Gestalterische und infrastrukturelle Aufwertungsmaßnahmen (Sanitäranlagen, Hausfassaden, Freiflächen)
- ▶ Touristische Gestaltung Hafenspitze, ggf. Einbindung eines Hotelstandortes
- ▶ Errichtung eines Freilichtmuseums
- ▶ Verbesserung der Fuß- und Radwegerschließung u.a. auf dem Bahndamm
- ▶ Öffnung des Lautrupsbach

### Handlungsempfehlungen:

- ⇒ Aufstellung eines Verkehrs- und Parkplatzkonzeptes
- ⇒ Überprüfung der Erforderlichkeit eines Bahnanschlusses Ostufer / Hafenumschlag
- ⇒ Erarbeitung eines Gestaltungskonzeptes zur Erhöhung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität (Freianlagen, Verkehr, Städtebau)

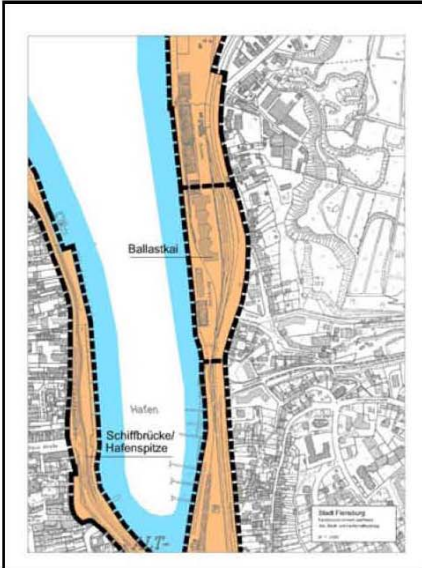
# Masterplan Flensburger Hafen



Teilraum 4:

**Ballastkai**

**LEITLINIE :** Erhalt der hohen Nutzungsqualität !  
Behutsame Ergänzung touristischer / freizeitbezogener Infrastruktur !



**Schwerpunkte / Handlungsfelder:**

<b>Infrastruktur</b>	X
<b>Städtebau</b>	
<b>Verkehr</b>	
<b>Wirtschaft</b>	
<b>Freizeit / Tourismus</b>	X
<b>Grün</b>	X

**Übergeordnete / verbindende Maßnahmen:**

- ▶ Verbindende, fußläufige Erschließung (Promenade, Küstenwanderweg)
- ▶ Herstellung des Sachstandes zur weiteren Nutzung des Verkehrsflächen der Bahn

**Grundlagen / vorliegende Beschlüsse:**

- ✓ Workshops Masterplan
- ✓ Bürgerbefragung
- ✓ Beschluss Gleisanschluss Ostufer
- ✓ Beschluss Rückbau Hafendamm / Ballastbrücke / Kielseng
- ✓ VEP 4 und FNP (gemischte Bauflächen)
- ✓ Rahmenplan Östliche Altstadt

**Anforderungen / Stärken:**

- Attraktive (Hang-/ Sonnen-) Lage
- Wassernähe mit guter (Innenstadt-) Anbindung
- Nutzungsmischung (Arbeit, Wohnen, Freizeit, Gewerbe)
- Erweiterung touristischer / Freizeitbezogener Nutzungen
- Erhalt des Anlegers und Reaktivierung Hafenfähre
- Erhalt bestehender Nutzungen

**Empfehlungen aus dem Beteiligungsprozess:**

- ▶ Öffnung / Freilegung Lautrupsbach mit Anlage Erlebnisraum (*bereits für Teilbereich „Klarschiff“ freigelegt*)
- ▶ Anlage / Verlängerung der Uferpromenade / Küstenwanderweg
- ▶ Verbesserung der gastronomischen Situation
- ▶ Verbesserung / Ausbau der sanitären Situation
- ▶ Erhaltung des Fähranlegers
- ▶ Fahrspurrückbau beim Hafendamm, Ballastbrücke, Kielseng

**Handlungsempfehlungen:**

- ⇒ Überprüfung der Erforderlichkeit eines Bahnanschlusses Ostufer / Hafenumschlag
- ⇒ Neustrukturierung der Verkehrsflächen (Ballastbrücke), Fahrspureinsparung ?